

LINDSCHULTE – Ingenieure, Architekten, Generalplaner

LINDSCHULTE ist ein international tätiges, unabhängig beratendes Unternehmen für Bauplanungsleistungen in den Bereichen

- Infrastruktur und Umwelt
- Brücken- und Ingenieurbau
- Hoch- und Industriebau.

Die Ursprünge der LINDSCHULTE-Gruppe gehen ins Jahr 1965 zurück. Aufbauend auf jahrzehntelang gewachsenen Erfahrungen hat sich das Büro kontinuierlich zu einer der größten nordwestdeutschen Ingenieurgesellschaften mit elf Standorten entwickelt und beschäftigt heute über 200 qualifizierte Ingenieure, Architekten und Konstrukteure. Derzeit ist die LINDSCHULTE-Gruppe neben dem Nordhorner Stammhaus mit Standorten in den Städten Düssel-

dorf, Erfurt, Hannover, Kleve, Meppen, Münster, Potsdam, Rostock, Spelle und Zielona Gora (Polen) vertreten. Entstanden ist dieses Kompetenz-Netzwerk durch Neugründungen und Übernahmen bestehender Ingenieur- und Planungsbüros. Die Geschäftsführer sind dabei als aktiv tätige Gesellschafter in unterschiedlichen Fachdisziplinen tätig.

Das Kerngeschäft des nach DIN ISO 9001:2008 und SCC** TÜV-zertifizierten Unternehmens ist die Planung und Abwicklung von Bauvorhaben. Hierbei werden im Auftrag namhafter Bauherrn verschiedenste Projekte jeglicher Größenordnung bearbeitet. Das Tätigkeitsfeld umfasst das gesamte Spektrum der Architekten-

und Ingenieurleistungen, inklusive der Bau- und Qualitätsüberwachung. Als Generalplaner begleitet und unterstützt LINDSCHULTE ihre Auftraggeber durch alle Planungsphasen bis hin zur schlüsselfertigen Übergabe des Bauwerks. Die Planung beinhaltet dabei alle zur technischen, organisatorischen und wirtschaftlichen Abwicklung erforderlichen Leistungen. Der Bauherr hat somit nur einen einzigen Ansprechpartner, der für die Realisierung seines Bauprojektes verantwortlich ist – egal ob Neubau oder Umbau bzw. Sanierung.

Bei diesem breiten Dienstleistungsspektrum ergeben sich immer wieder interessante Projekte. Anfang 2010 wurden in Münster beispielsweise die Arbeiten am

Wir machen den Weg frei



Die Geschäftsführer der Lindschulte Ingenieurgesellschaft (von rechts) Reiner Koopmann, Heinrich Lindschulte, Ulrich Brinkmann, Thomas Garritsen, Marc-Christian Vrielink und Firmenkundenberater Günter Oldekamp

Parkhaus „Alter Steinweg“ abgeschlossen. Darüber hinaus sind die Ingenieure an der Planung des sechsspurigen Ausbaus der A 1 zwischen Bremen und Hamburg, der Verlängerung der A 29 bis zum Jade-Weser-Port in Wilhelmshaven sowie der Erweiterung des Hafens Spelle-Venhaus am Dortmund-Ems-Kanal beteiligt.

In der Region plant LINDSCHULTE zurzeit unter anderem die Nordumgehung Nordhorn, eine industrielle Pulverbeschichtungsanlage im Gewerbegebiet Klausheide, mehrere Erdgas-Kavernenspeicher in Gronau-Epe, den Generalentwässerungsplan für Nordhorn sowie die Lärmschutzwand entlang der B 213 in Lohne. Mit dem Entwurf einer neuen Vechtebrücke

im Zuge der Kreisstraße 14 in Hoogstede wurde erst jüngst ein Realisierungswettbewerb des Landkreises gewonnen.

Die Grundlage, um als Dienstleister erfolgreich am Markt bestehen zu können, bilden qualifizierte und engagierte Mitarbeiter. Aus diesem Grund wird im Hause LINDSCHULTE besonders großen Wert auf die Aus- und Weiterbildung der Mitarbeiter gelegt. Zurzeit werden 16 junge Leute im technischen sowie kaufmännischen Bereich ausgebildet.

Nachdem sich der Umsatz in den vergangenen fünf Jahren auf 17,5 Millionen Euro nahezu verdreifacht hat, soll der eingeschlagene Wachstumskurs auch zukünftig fortgesetzt werden. Das Dienst-

leistungsangebot der Gruppe wird dabei systematisch erweitert. Im besonderen Fokus stehen hierbei Regenerativen Energien, Technische Gebäudeausrüstung, Energieeffizienz, Gleisbau, Bahntechnik, Hafen- und Küstenbau sowie Bauplanungsleistungen für die Energiewirtschaft.

Mit der Grafschafter Volksbank arbeiten wir nun schon sehr viele Jahre konstruktiv und erfolgreich zusammen. Hierbei schätzen wir vor allem die sachliche Kompetenz und den durchgängigen Service. Wir sind uns sicher, mit der Grafschafter Volksbank auch zukünftig einen verlässlichen Partner an unserer Seite zu haben.

